

Der Neujahrs-Newsletter

18. Januar – Messecoaching - mit dem richtigen "Fair"ständnis den erfolgreichen Messeauftritt gestalten.

Mehr Informationen [hier](#) und auf unserer [Veranstaltungsseite](#). Anmeldung noch bis 12. Januar möglich.

Übersicht

1. Ausschreibungen national

- **DFG/GACR: Deutsch-tschechische Forschungsprojekte**
- **DFG/RFBR: Deutsch-russische Forschungsprojekte**
- **DFG/ NSFC: Deutsch-chinesische Forschungsprojekte**
- **DFG/FAPESP: Gemeinsame Workshops zwischen deutschen und Forschern aus dem Bundesstaat São Paulo (Brasilien)**
- **DFG: Digitalisierung archivalischer Quellen**
- **BMBF: Intensivierung der Zusammenarbeit mit Griechenland: Deutsch-Griechisches Forschungs- und Innovationsprogramm**
- **BMBF: "2+2" Verbundprojekten im Rahmen der Wissenschaftlich-Technologischen Zusammenarbeit (WTZ) mit Mexiko**
- **BMBF: Innovationsforum Mittelstand**
- **VolkswagenStiftung: Experiment! – Auf der Suche nach gewagten Forschungsideen**
- **VORANKÜNDIGUNG: Förderung von FuE-Verbundvorhaben (Richtlinie des Freistaats Thüringen zur Förderung von Forschung, Technologie und Innovation)**
- **Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - national**

2. Ausschreibungen national, Kunst und Medien

- **Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - national**

3. Preise

4. Neues zu HORIZON 2020 und anderen EU-Programmen

- **EU/INTERREG: Vorankündigung 3. Call im Central Europe Programme**
- **EU/JPI - Urban Europe: Ausschreibung Sustainable Urbanisation Global Initiative geöffnet**
- **EU/BMWi: SOLAR-ERA Net: Photovoltaik und solarthermische Kraftwerke**
- **EU/BMBF: ERA-NET Marine Biotechnology (ERA-MBT) veröffentlicht dritten Call**
- **EU/BMWi: Förderbekanntmachung der MarTERA ERA-NET Cofund Initiative**
- **EU/HORIZON 2020: Gesamtüberblick der geöffneten Aufrufe**
- **EU/HORIZON 2020: Ausschreibungen im Bereich Industrial Leadership - Neue ICT-Ausschreibungen 2017**
- **EU/HORIZON 2020: Ausschreibungen im Bereich Societal Challenges**
- **EU-Sonstiges: Arbeitsprogramm 2018-2020: „Scoping Papers“ veröffentlicht**
- **EU-Sonstiges: Expertensuche - European Technology and Innovation Platform "Smart Networks for Energy Transition" (ETIP SNET)**
- **EU-Sonstiges: Schweiz ab 2017 vollständig an Horizon 2020 assoziiert**
- **Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - international**

5. Interne Veranstaltungen

- **Messecoaching - mit dem richtigen "Fair"ständnis den erfolgreichen Messeauftritt gestalten**

6. Externe Veranstaltungen

- **22. Februar 2017 – Informationsveranstaltungen zu Marie-Curie Förderinstrumenten in HORIZON 2020**

7. Neue Forschungsprojekte an der Bauhaus-Universität Weimar

- **Metaisierungskonzept für das automatisierte Bauwerksmonitoring**
- **3D-gedruckte faserverstärkte Gelenkpunkte für adaptive Faltwerke**
- **Schalungsfreie Herstellung von zementgebundenen textilbewehrten Bauteilen**
- **Environmentally best practices am optimisation in hydraulic fracturing for shale gas/ oil development**
- **Unbemannte Fluggeräte zur Zustandsermittlung von Bauwerken (UAV) - Fortsetzungsantrag**

1. Ausschreibungen national**DFG/GACR: Deutsch-tschechische Forschungsprojekte**

Frist: 30. März 2017 (Elan-Registrierung bis 23. März 2017)

Link: http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_16_80/index.html

In allen Bereichen der Grundlagenforschung können Anträge für deutsch-tschechische Forschungsprojekte eingereicht werden. Auf deutscher Seite werden die Anträge im Förderformat Sachbeihilfe behandelt und durchlaufen zunächst das reguläre Begutachtungs- und Entscheidungsverfahren in der DFG; analog dazu verfährt die tschechische Seite. Anträge, die beidseitig befürwortet werden, werden gefördert.

DFG/RFBR: Deutsch-russische Forschungsprojekte

Frist: 1. März 2017 (Elan-Registrierung bis 21. Februar 2017)

Link: http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_16_79/index.html

In allen Bereichen der Grundlagenforschung können Anträge für deutsch-russische Forschungsprojekte eingereicht werden. Auf deutscher Seite werden die Anträge im Förderformat Sachbeihilfe behandelt und durchlaufen zunächst das reguläre Begutachtungs- und Entscheidungsverfahren in der DFG; analog dazu verfährt die russische Seite. Anträge, die beidseitig befürwortet werden, werden gefördert.

DFG/ NSFC: Deutsch-chinesische Forschungsprojekte

Frist: 6. April 2017, 12:00 Uhr (CEST), (Elan-Registrierung bis 27. März 2017)

Link: http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_17_01/index.html

Die Initiative fördert Forschungsprojekte mit deutschen und chinesischen Partnern in bestimmten Forschungsfeldern (natural, life, management and engineering sciences).

DFG/FAPESP: Gemeinsame Workshops zwischen deutschen und Forschern aus dem Bundesstaat São Paulo (Brasilien)

Frist: 24. Februar 2017

Link: http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_16_74/index.html

Es sollen Workshops zwischen deutschen und Forschern aus dem Bundesstaat São Paulo (Brasilien) gefördert werden, die die bilaterale Zusammenarbeit unterstützen und potentielle weiterführende Forschungsanträge befördern. Auf deutscher Seite werden die Anträge im Förderprogramm Aufbau internationaler Kooperationen gestellt.

DFG: Digitalisierung archivalischer Quellen

Frist: 4. Mai 2017, Interessenbekundungen bis zum 1. Februar 2017

Link:

http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/ausschreibungen/info_wissenschaft_16_78/index.html

Ziel der Ausschreibung ist es, eine deutliche Verbesserung der Zugänglichkeit zu archivalischen Quellen für die Forschung durch Digitalisierung und zentrale Zusammenführung im Archivportal-D und der Deutschen Digitalen Bibliothek (DDB) zu erreichen. Neben der überregionalen Bedeutung des Bestandes, der digital erschlossen vorliegen muss, sind weitere forschungsinduzierte und archivfachliche Kriterien bei der Bestandsauswahl zu berücksichtigen.

BMBF: Intensivierung der Zusammenarbeit mit Griechenland: Deutsch-Griechisches Forschungs- und Innovationsprogramm

Frist: 15. Februar 2017 (Projektskizzen)

Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1282.html>

Gefördert werden Verbundprojekte im Bereich der angewandten Forschung, Entwicklung und Innovation ausgewählten Themenfeldern wie

- Energiesparende Technologien, z. B. für den Gebäude-, Industrie- oder Landwirtschaftssektor,
- Technologien zur Erzeugung und Speicherung Erneuerbarer Energie, z. B. Hybrid- und Biokraftstoffe,
- Digitale Dokumentation von kulturellem Erbe;
- Nanotechnologie (mit Fokus auf Nanokohlenstoffe und deren Anwendungen in Membranen und porösen Materialien) für industrielle Anwendungen.

Die vollständige Übersicht der Themenfelder finden Sie in der Bekanntmachung.

BMBF: "2+2" Verbundprojekten im Rahmen der Wissenschaftlich-Technologischen Zusammenarbeit (WTZ) mit Mexiko

Frist: 28. April 2017 (Projektskizzen)

Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1281.html>

Gegenstand der Förderung ist die Zusammenarbeit im Bereich der wissenschaftlichen Forschung und technologischen Entwicklung zwischen Deutschland und Mexiko durch die Unterstützung von gemeinsamen Verbundprojekten. Es werden nur "2+2" Projekte gefördert, d. h. mindestens ein Unternehmen und eine Forschungsein-

richtung im universitären und außeruniversitären Bereich auf deutscher sowie auf mexikanischer Seite. Die Förderung bezieht sich auf den Personalaustausch, gemeinsame Forschungsaktivitäten, die Koordinierung der bilateralen Kooperation und auf die Organisation von Veranstaltungen. Die geförderten Vorhaben sollen auch der Vorbereitung von weiterführenden Antragstellungen bei Förderorganisationen wie z. B. BMBF, Deutscher Forschungsgemeinschaft (DFG) oder Europäischer Union (EU) dienen.

Es werden Verbundprojekte mit strategischen Forschungszielen gefördert, die entsprechend des oben beschriebenen Zuwendungszwecks in internationaler Zusammenarbeit mit Partnern aus Mexiko einen oder mehrere der nachfolgenden Themenschwerpunkte bearbeiten:

- Biotechnologie (inklusive "weiße" bzw. industrielle Biotechnologie),
- Materialforschung,
- Nanotechnologie.

Die Zuwendungen können in der Regel mit maximal 500.000 Euro pro Verbundprojekt sowie in der Regel für die maximale Dauer von 36 Monaten gewährt werden.

BMBF: Innovationsforum Mittelstand

Frist: kontinuierliche Einreichung möglich, nächster Stichtag: 15. Februar 2017

Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1213.html>

Das Förderprogramm soll das Innovationspotenzials von KMU stärken und sie dabei unterstützen, die wirtschaftliche Verwertung von neuen Ideen und Forschungsergebnissen zu verbessern. Die themenoffene Fördermaßnahme dient dem Auf- und Ausbau interdisziplinärer regionaler und überregionaler Netzwerke zwischen Unternehmen, Bildungs- und Forschungseinrichtungen und weiteren Partnern.

VolkswagenStiftung: Experiment! – Auf der Suche nach gewagten Forschungsideen

Frist: 5. Juli 2017

Link: <https://www.volksstiftung.de/experiment.html>

Mit der Förderinitiative „Experiment!“ unterstützt die VolkswagenStiftung grundlegend neue Forschungsvorhaben mit ungewissem Ausgang in der Startphase. Ein Scheitern des Konzeptes und unerwartete Befunde werden als Ergebnis akzeptiert. Das Angebot richtet sich an Forscher(innen) aus den Natur-, Ingenieur-, und Lebenswissenschaften einschließlich der Verhaltensbiologie und der experimentellen Psychologie, die eine radikal neue Forschungsidee verfolgen möchten. Sie erhalten die Möglichkeit, während einer auf 100.000 Euro und 18 Monate begrenzten explorativen Phase erste Anhaltspunkte für die Tragfähigkeit ihres Konzeptes zu gewinnen.

VORANKÜNDIGUNG: Förderung von FuE-Verbundvorhaben (Richtlinie des Freistaats Thüringen zur Förderung von Forschung, Technologie und Innovation)

Link: <http://www.aufbaubank.de/Foerderprogramme/TEC-FTI-Richtlinie>

Voraussichtlich wird am 16.01.2017 ein neuer Wettbewerbsaufruf zur Förderung von FuE-Verbundvorhaben im Rahmen der Richtlinie des Freistaats Thüringen zur Förderung von Forschung, Technologie und Innovation veröffentlicht. Die thematischen Schwerpunkte werden erst im Rahmen des Wettbewerbsaufrufs bekanntgegeben. Die Einreichungsfrist für Vorhabenskurzbeschreibungen ist voraussichtlich der 24. Februar 2017.

Die hochschulinterne Vorgehensweise für die Antragstellung wird zeitnah nach der Veröffentlichung vom Dezernat Forschung an die Fakultäten kommuniziert.

Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - national

DFG: Nachhaltigkeit von Forschungssoftware

Frist: Interessenbekundung bis 1. Februar 2017, Anträge bis 4. April 2017, [Link](#)

BMWi/MOST: FuE-Projekte mit Vietnam

Frist: 15. Februar 2017, [Link](#)

BMWi: ZIM: 3. Ausschreibung Vietnam – Deutschland

Frist: 15. Februar 2017, [Link](#)

DFG: Compositionally Complex Alloys – High Entropy Alloys (SPP 2006)

Frist: 15. Februar 2017 (auf Englisch), [Link](#)

BMBF: Innovationsräume Bioökonomie

Frist: 17. Februar 2017 (Projektskizzen), Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1250.html>

BMWi/EDT: FuE-Projekte mit Alberta (Kanada)

Frist: 28. Februar 2017, [Link](#)

BMBF: Personennahe Dienstleistungen

Frist: 1. März 2017 (Projektskizzen), Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1259.html>

BMWi/MDIC: FuE-Projekte mit Brasilien

Fristen: 3. März, 30. Juni, 30. Oktober 2017, [Link](#)

BMBF: Maria Sibylla Merian International Centre for Advanced Studies in the Humanities and Social Sciences in Subsahara-Afrika

Frist: 10. März 2017, Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1234.html>

DFG: German-Israeli Project Cooperation: 21st Call for Proposals

Frist: 31. März 2017, [Link](#)

BMBF: "Zukunft der Arbeit: Arbeit in hybriden Wertschöpfungssystemen" im Rahmen des FuE-Programms "Zukunft der Arbeit"

Frist: 1. Juni 2017 (Projektskizzen), Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1268.html>

BMBF: "Migration und gesellschaftlicher Wandel" im Rahmen des Forschungsrahmenprogramms "Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften"

Frist: 1. März 2017 (Projektskizzen), Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1272.html>

BMWi et al.: IraSME – FuE-Projekte mit ausgewählten europäischen Ländern/Regionen

Frist: 29. März 2017, [Link](#)

2. Ausschreibungen national, Kunst und Medien

Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - national

Allianz Kulturstiftung: Projektanträge

Einreichungsfrist: Projektanträge für 2018 bis zum 31. März 2017, [Link](#)

Filmförderungsanstalt: Projektfilmförderung

Sitzungstermine 2017: 4./ 5. April, (Anträge müssen spätestens vier Wochen vor Sitzung eingereicht und auf Vollständigkeit geprüft sein), Link: <http://www.ffa.de/>

3. Preise

Weitere aktuelle Ausschreibungen finden Sie auf der Seite Aktuelles in der Rubrik [Ausschreibungen - Preise](#).

Demnächst ablaufende Fristen:

- **Deutscher Computerspielpreis**, Einreichungsfrist: 15. Januar 2017
- **Alfried Krupp-Förderpreis für junge Hochschullehrer**, Vorschlagsfrist: 10. Februar 2017 (Eigenbewerbungen sind nicht möglich. Vollständige Unterlagen, gemäß der Preisausschreibung, sind bis 15. Januar 2017 an das Dezernat Forschung zu richten)
- **GI-Dissertationspreis**, Vorschlagsfrist: 15. Februar 2017 (Eigenbewerbungen sind nicht möglich. Vollständige Unterlagen, gemäß der Preisausschreibung, sind bis Freitag, den 20. Januar 2017 an das Dezernat Forschung zu richten)
- **ARD/ZDF Förderpreis: Frauen und Medientechnologie**, Einreichungsfrist: 28. Februar 2017
- **Klaus-Tschira-Preis**, Einreichungsfrist: 28. Februar 2017
- **Körber Stiftung: Deutscher Studienpreis**, Einreichungsfrist: 1. März 2017
- **Bertha Benz Preis 2016**, Nominierungsfrist: 1. März 2017 (Eigenbewerbungen sind nicht möglich. Vollständige Unterlagen, gemäß der Preisausschreibung, sind bis 10 Februar 2017 an das Dezernat Forschung zu richten)
- **IQ Innovationspreis Mitteldeutschland 2017**, Einreichungsfrist: 14. März 2017

4. Neues zu HORIZON 2020 und anderen EU-Programmen

EU/INTERREG: Vorankündigung 3. Call im Central Europe Programme

Einreichungsfrist: voraussichtlich September 2017

Link: <http://www.interreg-central.eu/Content.Node/apply/home.html>

Im Dezember 2016 wurde der dritte Aufruf im INTERREG VB – Central Europe Programme für September 2017 angekündigt. Die Details zum Aufruf werden im Frühjahr/Sommer erarbeitet.

Hintergrundinformationen zu bereits geförderten Projekten, zu den Programmzielen und Förderschwerpunkten finden Sie hier: <http://www.interreg-central.eu/Content.Node/discover/home.html>

EU/JPI - Urban Europe: Ausschreibung Sustainable Urbanisation Global Initiative geöffnet

Einreichungsfrist: 28. März 2017 (zweistufig)

Link: <http://www.sugi-nexus.org/>

Das Belmont Forum und JPI Urban Europe haben eine gemeinsame Ausschreibung auf den Weg gebracht. In der Ankündigung heißt es: „The call aims to develop more resilient and applied urban solutions that bring together inter- and transdisciplinary research and innovation from across the globe, to benefit a much wider range of stakeholders: i.e. researchers, cities, civil society and business.“

Die Ausschreibung fokussiert drei Themen, die den langfristigen und drängenden Herausforderungen im Bereich des „Food-Water-Energy Nexus“ begegnen sollen:

- Robust Knowledge, Indicators and Assessments
- Multi-level Governance and Management
- Managing Strategies and Solutions

EU/BMWi: SOLAR-ERA Net: Photovoltaik und solarthermische Kraftwerke**Einreichungsfrist: 15. Februar 2017 (zweistufig)****Link: <https://www.ptj.de/solar-era-net>**

Gefördert werden Personal- und Sachmittel in internationalen Verbundprojekten mit mindestens einem Industrieunternehmen aus mind. 2 der 11 beteiligten Staaten. Themenschwerpunkte sind:

Photovoltaik:

- Innovative Prozesse für anorganische Dünnschicht-Photovoltaikzellen und -module
- Gebäudeintegrierte Photovoltaik: Angepasstes Design und Produktionsprozesse
- Hocheffiziente Photovoltaikmodule auf Basis kristalliner Siliziumsolarzellen der nächsten Generation
- Solarglas und Verkapselungsmaterialien
- Konzentrierende Photovoltaik
- Silizium-Ausgangsmaterial, Kristallisation und Waferherstellung

solarthermische Kraftwerke:

- Komponenten: Kostenreduktion und Effizienzsteigerung
- Bedarfsgerechte Verfügbarkeit durch Speicher und Hybridisierung
- Innovative Wärmeträgermedien

Bitte beachten Sie, dass die Skizze bereits von allen Projektpartnern rechtsverbindlich unterschrieben werden muss. Wenden Sie sich daher bitte frühzeitig an das Dezernat Forschung.

EU/BMBF: ERA-NET Marine Biotechnology (ERA-MBT) veröffentlicht dritten Call**Einreichungsfrist: 7. März 2017 (einstufig), [Link](#)**

Förderfähig sind Forschungsprojekte mit einem Fokus auf marinen mikrobiellen Metagenomen, die für neue und weiterentwickelte Produkte und Prozessanwendungen im Bereich der "omics"-Technologien nutzbar gemacht werden sollen. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) beteiligt sich mit einer Million Euro. Transnationale Konsortien aus akademischen Einrichtungen und Forschungsinstituten sowie der Industrie sind antragsberechtigt. Die genaue Timeline und weitere Informationen zum Aufruf und den relevanten Dokumenten finden Sie unter: <http://www.marinebiotech.eu/third-transnational-call>

EU/BMWi: Förderbekanntmachung der MarTERA ERA-NET Cofund Initiative**Einreichungsfrist: 31. März 2017 (1. Stufe, zweistufig), [Link](#)**

Das MarTERA ERA-NET Cofund hat einen Aufruf zur Einreichung von Forschungs- und Innovationsprojektanträgen für marine und maritime Technologien veröffentlicht.

Mit einem Gesamtvolumen von 30 Millionen Euro können folgende Themenschwerpunkte gefördert werden:

- Priority Area 1: Environmentally friendly maritime technologies
- Priority Area 2: Development of novel materials and structures
- Priority Area 3: Sensors, automation, monitoring and observations
- Priority Area 4: Advanced manufacturing and production
- Priority Area 5: Safety and security

An der Ausschreibung sind 18 Organisationen aus 16 Ländern (EU-Mitgliedstaaten, assoziierte Staaten und Drittstaaten) beteiligt, die sich aus dem früheren ERA-NET MARTEC und JPI Oceans zusammengeschlossen haben. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) beteiligt sich mit sechs Millionen Euro.

EU/HORIZON 2020: Gesamtüberblick der geöffneten Aufrufe

Am 14. Oktober 2015 hatte die Europäische Kommission das neue 2-Jahres-Arbeitsprogramm 2016/17 zu HORIZON 2020 veröffentlicht. Die im jeweiligen Newsletter aufgeführten Meldungen beziehen sich auf **exemplarisch ausgewählte Aufrufe und Themen**. Hier finden Sie eine **Gesamtübersicht** zu den derzeit geöffneten Aufrufen im HORIZON 2020. Zudem empfehlen wir Ihnen, sich für fachspezifische Informationen für die Newsletter der jeweiligen **Nationalen Kontaktstellen** zu registrieren.

Im neuen Rahmenprogramm der Europäischen Union werden rund **77 Mrd. Euro** für multidisziplinäre Forschungs- und Entwicklungsprojekte auf europäischer Ebene vergeben.

Den Kern bilden die folgenden drei Säulen:

- **Excellent Science** (Freiraum für die wissenschaftliche (Grundlagen-)Forschung) – 24,4 Mrd. Euro
- **Industrial Leadership** – LEIT (Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft) – 17 Mrd. Euro
- **Societal Challenges** – SC (Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen f. den europäischen Bürger) – 29,7 Mrd. Euro

EU/HORIZON 2020: Ausschreibungen im Bereich Industrial Leadership - Neue ICT-Ausschreibungen 2017

Einreichungsfrist: 25. April 2017 (einstufig), [Link](#)

Im Horizon 2020 Programmteil „Industrial Leadership“ startete am 8. Dezember eine neue Ausschreibungsrunde im Bereich Information and Communication Technologies (ICT) mit insgesamt 18 Topics aus den folgenden Bereichen:

- Advanced Computing and Cloud Computing (1 Topic)
- Future Internet (1 Topic)
- Content, inkl. Big Data (6 Topics)
- Robotics and Autonomous Systems (3 Topics)
- ICT KET: Photonics und Micro & Nanoelectronics (2 Topics)
- Innovation and Entrepreneurship Support (2 Topics)
- International Cooperation (1 Topic)
- Support Actions: International ICT standardisation & Next Generation Internet (2 Topics)

Je ein weiteres Topic mit starkem ICT-Bezug wurde in den themenübergreifenden Calls Internet of Things ([IoT integration and platforms](#)) und Digital Security ([Cybersecurity PPP: Cryptography](#)) geöffnet.

EU/HORIZON 2020: Ausschreibungen im Bereich Societal Challenges

Clean Sky 2 Call For Core Partners Wave 4

Einreichungsfrist: 9. März 2017 (einstufig), [Link](#)

- Research and innovation projects that address the challenges faced by the aviation sector
- Collaborative projects of at least three partners (Universities, Research Organisations and Industry, incl. SME) from at least three European or Associated Countries
- Type and Extent of Funding: Personnel and project related costs

Clean Sky 2 Call For Proposals 05**Einreichungsfrist: 9. März 2017 (einstufig), [Link](#)**

- Research and innovation projects that address the challenges faced by the aviation sector
- Collaborative projects of at least three partners (Universities, Research Organisations and Industry, incl. SME) from at least three European or Associated Countries
- Type and Extent of Funding: Personnel and project related costs

EU-Sonstiges: Arbeitsprogramm 2018-2020: 'Scoping Papers' veröffentlicht

Die Europäische Kommission hat 17 thematische 'Scoping Papers' sowie ein sogenanntes 'Strategic Programme Overarching Scoping Paper' zur Vorbereitung des Arbeitsprogramms 2018-2020 veröffentlicht.

'Scoping Papers', die alle Teilprogramme von Horizon 2020 betreffen (außer ERC), sind das Ergebnis eines breit durchgeföhrten Konsultations- und Diskussionsprozesses, auf deren Grundlage die Europäische Kommission in den kommenden Monaten gemeinsam mit den Mitgliedstaaten das Arbeitsprogramm für die letzten Aufrufe der Jahre 2018 – 2020 erarbeiten wird. Das 'Overarching Paper' fasst die übergreifenden strategischen Ausrichtungen des künftigen Arbeitsprogramms zusammen.

Die Veröffentlichung des Arbeitsprogramms ist für Oktober 2017 geplant. Für Aufrufe, die im letzten Jahr von Horizon 2020 veröffentlicht werden, wird das Arbeitsprogramm noch nicht in seiner endgültigen Form erarbeitet. Die 'Scoping Papers' liegen unter 'Neue Dokumente' auf der [KoWi-Webseite](#).

EU-Sonstiges: Expertensuche - European Technology and Innovation Platform "Smart Networks for Energy Transition" (ETIP SNET)

Die European Technology and Innovation Platform "Smart Networks for Energy Transition" (ETIP SNET) wurde vor kurzem im Rahmen des SET-Plan Prozesses neu aufgesetzt und sucht nun Experten, die durch die Mitarbeit in den Arbeitsgruppen der Plattform die Aktivitäten der ETIP mitgestalten. Gesucht werden Vertreter der akademischen Forschung und der Industrie sowie der öffentlichen Verwaltung und anderen relevanten Einrichtungen, um eine möglichst breite Abdeckung aller relevanten Interessenträger zu erreichen.

Interessenten können sich für die Mitarbeit in einer der fünf geplanten Arbeitsgruppen bewerben:

WG1: Reliable, economic and efficient smart grid systems

WG2: Storage technologies and sector interfaces

WG3: Flexible generation

WG4: Digitisation of the electricity system and customer participation

WG5: Innovation implementation in the business environment

Die Bewerbung ist **bis zum 20. Januar 2017** über den genannten Link möglich: [ETIP SNET Call for experts](#)

EU-Sonstiges: Schweiz ab 2017 vollständig an Horizon 2020 assoziiert

Die Schweiz hat am 16. Dezember 2016 das Protokoll zur Ausweitung der Personenfreizügigkeit auf Kroatien ratifiziert und erfüllt somit die Bedingungen für die vollständige Assoziation an Horizon 2020 ab dem 1. Januar 2017. Schweizer Einrichtungen haben damit innerhalb von Horizon 2020 denselben Status wie andere assoziierte Staaten. Sie können somit im Rahmen sämtlicher Ausschreibungen des Forschungsrahmenprogramms Fördergelder von der Europäischen Kommission einwerben. Vor der Ratifizierung des Protokolls über die Personenfreizügigkeit war eine finanzielle Förderung von Schweizer Einrichtungen durch die EU nur in den Programmen der Säule „Excellent Science“ sowie im Programm „Spreading excellence and widening participation“ möglich.

Die Vollassoziiierung der Schweiz an Horizon 2020 gilt für alle Grant Agreements, die ab dem 1. Januar 2017 unterzeichnet werden. Eine rückwirkende Anwendung der Vollassoziiierung auf Projekte, die schon vor dem 1. Januar 2017 liefen, ist nicht möglich.

[Übersicht der Europäischen Kommission zur Schweizer Beteiligung an Horizon 2020](#)

[Factsheet der Schweizer Eidgenossenschaft zur Schweizer Beteiligung an Horizon 2020](#)

[KoWi-Webseite und Ansprechpartner zur internationalen Zusammenarbeit](#)

Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - international

EU/BMVI: ERA-NET Cofund Electric Mobility Europe (EMEurope) – Ausschreibung 2016

Einreichungsfrist: 6. Februar 2017 (Antragsskizze, zweistufig)

Link: <https://www.electricmobilityeurope.eu/information-for-applicants/>

EU/BMBF: Transnationale Projekte im Bereich "Biotechnology for a sustainable bioeconomy"

(ERA CoBioTech)

Einreichungsfrist: 2. März 2017 (zweistufig)

Link: <https://www.submission-cobiotech.eu/call1> und

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1284.html>

DAAD/AvH: JSPS Postdoctoral Fellowship (short-term) für Doktoranden und Postdoktoranden:

Postdoktoranden mit Aufenthaltsdauer ab 6 Monate

Bewerbung direkt und **jederzeit** über die Alexander von Humboldt-Stiftung (AvH)

Link: <https://www.humboldt-foundation.de/web/jspstipendium-postdoc.html>

DAAD: Deutsch-Arabische Partnerschaft - Aufbau und Intensivierung der Wissenschaft ([Link](#))

Einreichungsfristen: 31. März 2017 (für Maßnahmen zwischen dem 01.07. – 31.12.2017)

30. Juni 2017 (für Maßnahmen zwischen dem 01.10. – 31.12.2017)

DAAD: Leonhard-Euler-Stipendien-Programm unterstützt binationale Lehr- und Forschungsprojekte

Einreichungsfrist: 28. Februar 2017, [Link](#)

HORIZON 2020/Excellent Science:

FETOPEN-RIA-2016/2017, Einreichungsfristen: 27. September 2017, einstufig, [Link](#)

European Research Council (ERC) – Einreichungsfristen Arbeitsprogramm 2017 (Veröffentl. 25. Juli 2016)

Link: <http://www.eubuero.de/erc-aktuelles.htm>

Consolidator Grants: 9. Februar 2017, Advanced Grants: 31. August 2017, [Link](#)

HORIZON 2020/Industrial Leadership

Future and Emerging Technologies:

FETOPEN-RIA-2016-2017, cut-off-dates: 27. September 2017

EU-Brazil Joint Call (H2020-EUB-2017)

Einreichungsfrist: 14. März 2017 (einstufig), [Link](#)

Industry 2020 in the circular economy (H2020-IND-CE-2016-17)

Einreichungsfrist: 7. März 2017 (zweistufig), [Link](#)

HORIZON 2020/Societal Challenges

Smart, green and integrated transport

Green Vehicles (H2020-GV-2016-2017), Einreichungsfrist: 1. Februar 2017, [Link](#)

„SHIFT2RAIL JU“ 2017, Einreichungsfrist: 30. März 2017, [Link](#)

Food security, sustainable agriculture, marine and maritime research, and the bio-economy

Blue growth-demonstrating an ocean of opportunities (H2020-BG-2016-2017)

Einreichungsfrist: 14. Februar 2017, [Link](#)

Sustainable food security-resilient and resource-efficient value chains

Einreichungsfrist: 14. Februar 2017, [Link](#)

Europe in a changing world

Einreichungsfrist: 2. Februar 2017 (1. Stufe), 13. September 2017 (2. Stufe)

CULT-COOP-03-2017: Cultural literacy of young generations in Europe, [Link](#)

CULT-COOP-04-2017: Contemporary histories of Europe in artistic and creative practices, [Link](#)

CULT-COOP-06-2017: Participatory approaches and social innovation in culture, [Link](#)

CULT-COOP-07-2017: Cultural heritage of European coastal and maritime regions, [Link](#)

Secure Societies – Protecting Freedom and Security of Europe and its citizens

Digital Security Focus Area (H2020-DS-2016-2017)

Einreichungsfrist: 25. April 2017, [Link](#)

Smart and sustainable cities

SCC-1-2016-2017: Smart Cities and Communities lighthouse projects (einstufig)

Einreichungsfrist: 14. Februar 2017

SCC-02-2016-2017: Demonstrating innovative nature-based solutions in cities (zweistufig)

Einreichungsfrist: 7. März 2017

HORIZON 2020/Prizes

- **Photovoltaics meets history** – Integration von Solarenergie in historische Stadtbezirke, Preisgeld 750.000 EUR, Bewerbungsfrist bis zum 26. September 2018
- **CO2 reuse prize** – Entwicklung von Produkten, die durch die Wiederverwertung von CO2 Emissionen reduzieren, Preisgeld 1,5 Mio. EUR, Bewerbungsfrist bis zum 3. April 2019
- **Low carbon hospital** – Installation von Kraft-Wärme-Kopplung in Krankenhäusern auf der Basis von erneuerbaren Energiequellen, Preisgeld 1 Mio. EUR, Bewerbungsfrist bis zum 3. April 2019

Weitere Informationen zu den Teilnahmebedingungen finden Sie [hier](#).

5. Interne Veranstaltungen

Messecoaching - mit dem richtigen "Fair"ständnis den erfolgreichen Messeauftritt gestalten

Termin: Mittwoch, 18. Januar 2017, 13.30 Uhr

Ort: Bauhaus-Universität Weimar, Coudraystr. 11C, HS 001

Wie plane ich den Erfolg meines Messeauftrittes? Wie verhalte ich mich am Messestand? Wie kann ich die Angebote der Messe für mich optimal nutzen? Die beiden Referenten Bernhard Spitzenberg (Deutsche Messe AG)

und Alexander Strauß (FSU Jena) werden alle wissenswerten Fragen rund um den Besuch einer Fachmesse, sei es als Aussteller oder als Fachbesucher, beantworten.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Wissenschaftler Thüringer Hochschulen.

Bitte **melden** Sie sich **bis 12. Januar 2017** an: dezernat.forschung@uni-weimar.de

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

6. Externe Veranstaltungen

22. Februar 2017 – Informationsveranstaltungen zu Marie-Curie Förderinstrumenten in HORIZON 2020

Personalaustausch-Programm *R/SE*

Termin: 22. Februar 2017

Ort: Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf, Potsdam

Link: <http://www.kowi.de/kowi/veranstaltungen/Research-and-Innovation-Staff-Exchange-RISE.aspx/date-3152/usestemplate-desktopdefault/>

Die Veranstaltung richtet sich an Wissenschaftler/innen und Forschungsadministratoren/innen, die mit ihrer deutschen Einrichtung an einem RISE-Programm partizipieren wollen.

Durch die Marie Skłodowska-Curie Maßnahme RISE werden internationale und intersektorale Kooperationen durch den gegenseitigen Austausch von Personal und Wissen gefördert. Ziel der RISE-Maßnahme ist es, die Zusammenarbeit zwischen Einrichtungen aus dem akademischen und dem nicht-akademischen Bereich sowie zwischen Europa und Drittländern zu stärken.

Die Informationsveranstaltung stellt in kompakter Form die wichtigsten Aspekte zum Management von RISE-Projekten vor und gibt praktische Tipps für die Antragstellung. Darüber hinaus werden Praxisvorträge zur Projektabwicklung und –begutachtung von einem erfolgreichen Antragsteller, einem Gutachter sowie einem Vertreter der Research Executive Agency (REA) das Programm abrunden.

Weitere Veranstaltungstermine sind angekündigt:

7. Neue Forschungsprojekte an der Bauhaus-Universität Weimar

Metaisierungskonzept für das automatisierte Bauwerksmonitoring

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Informatik im Bauwesen (Prof. Dr.-Ing. Kay Smarsly)

Laufzeit: 15. Februar 2017 bis 14. Februar 2019

Drittmittelgeber: DFG

Fördersumme: 288.406,00 Euro

3D-gedruckte faserverstärkte Gelenkpunkte für adaptive Faltwerke

Fakultät Architektur und Urbanistik

Professur: Tragwerkslehre (Prof. Dr.-Ing. Jürgen Ruth)

Laufzeit: 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2019

Drittmittelgeber: BBR

Fördersumme: 135.000,00 Euro

Schalungsfreie Herstellung von zementgebundenen textilbewehrten Bauteilen

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Werkstoffe des Bauens - F.A. Finger-Institut für Baustoffkunde (Prof. Dr.-Ing. Horst-Michael Ludwig)

Laufzeit: 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2018

Drittmittelgeber: BMWi

Fördersumme: 189.824,00 Euro

Environmentally best practices and optimisation in hydraulic fracturing for shale gas/ oil development

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Modellierung und Simulation - Mechanik (Prof. Dr.-Ing. Timon Rabczuk)

Laufzeit: 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2020

Drittmittelgeber: EU

Fördersumme: 301.500,00 €

Unbemannte Fluggeräte zur Zustandsermittlung von Bauwerken (UAV) - Fortsetzungsantrag

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Modellierung und Simulation - Konstruktion (Prof. Dr.-Ing. Guido Morgenthal)

Laufzeit: 1. Januar 2017 bis 1. April 2018

Drittmittelgeber: BBR

Fördersumme: 111.596,50 Euro

Bei Fragen und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Dezernat Forschung:

Nationale Forschungsförderung

Damaris Schneider, damaris.schneider@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 33

Dr. Kristina Schönherr, kristina.schoenherr@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 31

Internationale Forschungsförderung

Dr. Susan Gniechwitz, susan.gniechwitz@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 35

Fachmessen

Konstanze Bleul, konstanze.bleul@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/58 25 36

Schutzrechte

Ass. jur. Elke Döhler, elke.doehler@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/58 25 38

Ass. jur. Anica Meiland, anica.meiland@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/58 25 34

Haftungsausschluss: Alle Informationen des Newsletters werden sorgfältig recherchiert. Dennoch kann keine Haftung für die Richtigkeit der gemachten Angaben übernommen werden.